



**Produktqualitätsausschluss
und Garantiebedingungen**

Dieses Dokument ergänzt die Produkthanleitung und definiert klar die natürlichen Eigenschaften von Holz sowie funktionelle Merkmale, **die nicht als Mängel gelten**, und legt die Grenzen der Gewährleistungshaftung fest. Dadurch sollen unberechtigte Ansprüche aufgrund natürlicher, vorhersehbarer und unvermeidlicher Veränderungen des Holzes, Montagefehlern oder unsachgemäßer Pflege vermieden werden.

Holz ist ein natürlicher, „lebendiger“ Werkstoff, der ständig auf Veränderungen von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Umgebung reagiert. Daher sind gewisse ästhetische oder geometrische Veränderungen **normal und unvermeidbar**.

WICHTIG! Prüfen Sie nach Erhalt des Produkts zunächst die Verpackung auf offensichtliche Beschädigungen und ihren Zustand. Sollten Sie Beschädigungen feststellen, fotografieren Sie diese. Falls Sie beschädigte Teile in der Verpackung finden, die möglicherweise durch die Beschädigung der Verpackung verursacht wurden, fügen Sie bitte alle Fotos dem Fragebogen zur Qualitätskontrolle bei.

Wenn Sie das Paket öffnen, bestätigen Sie dessen Unversehrtheit. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie für mechanische oder feuchtigkeitsbedingte Schäden am Produkt, die durch die Beschädigung der Verpackung verursacht wurden.

Der Hersteller führt nach dem Verpacken und Verladen des Produkts eine doppelte Qualitätskontrolle durch. Daher ist die Wahrscheinlichkeit einer mangelhaften Verpackung oder mechanischer Beschädigung beim Hersteller minimal.

In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie für Schäden, die während des Transports, des Be- und Entladens beim Kunden entstehen, und es werden keine Ansprüche anerkannt.

1. NATÜRLICHE HOLZEIGENSCHAFTEN, DIE KEINE MÄNGEL DARSTELLEN

Diese Eigenschaften sind natürlich und beeinträchtigen weder die Stabilität, Funktionalität noch die Langlebigkeit des Produkts:

Ästhetische und strukturelle Merkmale

- Äste und Astlöcher
- Ungleichmäßige Farbe, Flecken, Farbtonveränderungen
- Harzeinschlüsse, Harzaustritt
- Natürliche Unebenheit der Holzstruktur

Veränderungen in Abmessungen und Form

- Natürliches Schwinden der Dielen im Sommer und Quellen in der Regenzeit
- Gerade und flache Trocknungsrisse, die die Festigkeit der Konstruktion nicht beeinträchtigen
- Geringfügige Verformungen der Dielen: Biegung, Verdrehung oder Verwindung, sofern die Montage mit Hilfsmitteln noch möglich ist

Sonstige natürliche Phänomene

- Ausfall von Ästen, sofern das Bauteil nicht strukturell beschädigt ist
- Minimale Spalten und Lichtdurchlässigkeit in der Konstruktion (bis zu 2 cm Durchmesser)
- Mängel, die nach der Endmontage vollständig unsichtbar sind



OK

Holzverformung

Leichte Verformungen einzelner Bretter sind eine natürliche Eigenschaft von Holz und können in der Regel mit geeigneten Montagehilfen ausgeglichen werden. Sollten jedoch ungewöhnlich viele Bauteile betroffen sein oder erhebliche Montageprobleme auftreten, unterbrechen Sie die Montage und kontaktieren Sie vor dem Fortsetzen Ihren Lieferanten.

Holzknotten (formationen)



OK



Risse



OK



Defekt

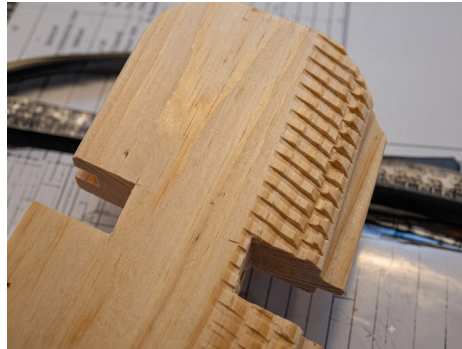
Als Mängel gelten nur Risse, die die Festigkeit der Konstruktion beeinträchtigen können.

Ästhetische und strukturelle Merkmale

Ihr Haus sollte eine ansprechende Fassade haben. Die oben genannten Mängel gelten als akzeptabel. Der Hersteller empfiehlt, die Harztaschen mit einem Spachtel abzuschleifen und zu reinigen. Alle Mängel, die nach dem Hausaufbau nicht mehr sichtbar sind, gelten als akzeptabel.



OK



Daher werden Reklamationen in allen oben genannten Fällen nicht akzeptiert.

2. KORREKTE VORBEREITUNG DES FUNDAMENTS

Für eine maximale Lebensdauer des Gebäudes ist ein geeignetes Fundament erforderlich:

- Ein ebener, horizontaler und ausreichend stabiler Untergrund (Beton oder andere harte Oberfläche).
- Abmessungen: Das Fundament muss den Außenmaßen des Hauses plus 2 cm entsprechen.
- Das Fundament muss mit einer wasserdichten Membran (Schutz vor Feuchtigkeit von unten) abgedeckt werden.
- Der untere Rand des Gebäudes muss mit Bitumen oder einer anderen wasserdichten Beschichtung versehen werden.

Ein unsachgemäß vorbereitetes Fundament führt häufig zu Verformungen des gesamten Gebäudes.

In diesem Fall erlischt die Gewährleistung.

3. WICHTIGE HINWEISE VOR DER INSTALLATION

- Packen Sie alle Teile mindestens 48 Stunden vor der Installation aus.
- Lagern Sie die ausgepackten Teile an einem trockenen, gut belüfteten Ort auf einer ebenen Fläche.
- Überprüfen Sie vor der Installation die Vollständigkeit des Produkts und die Qualität der Teile.
- Vermeiden Sie die Installation an Orten mit starkem Wind.
- Imprägnieren oder lackieren Sie die Teile nicht vor der Installation – dies kann zu Verformungen führen und die Montage erschweren (siehe Punkt 5).

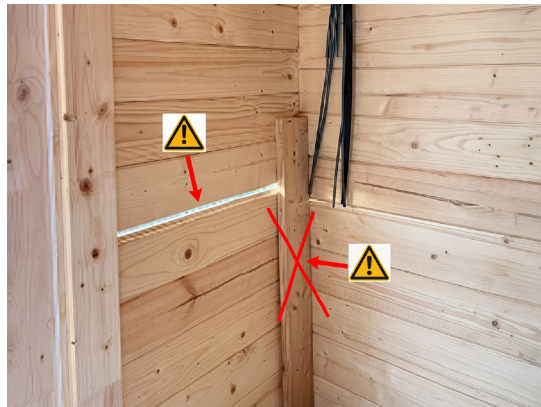
4. KORREKTE MONTAGE

- Beim Anbringen aller Schrauben die Teile erst **nach dem Vorbohren** des Holzes verbinden (um Risse zu vermeiden).
- Die Bretter nicht zu fest anziehen, sondern Dehnungsfugen lassen. Dies ist besonders wichtig bei der Montage von Dachbrettern – diese müssen sich leicht verbinden lassen. Die Teile sollten sich während der Montage leicht zusammenfügen lassen, jedoch reagiert das Holz auf Umwelteinflüsse, und es können Maßabweichungen auftreten.
Falls ein Spalt vorhanden ist und die Teile abgestützt werden müssen, verwenden Sie zusätzliche Holzklötze zum Schutz, damit der Hammer die Teile nicht beschädigt.
- Es wird empfohlen, das Produkt mit mindestens zwei Personen zu montieren.
- Holzteile nicht werfen, nicht gegeneinander schlagen und nicht für andere als die vorgesehenen Zwecke verwenden, da dies zu mechanischen oder ästhetischen Schäden führen kann.

Reklamationen diesbezüglich werden nicht akzeptiert.

- Die Montageanleitung mit den Diagrammen genau befolgen.

Achtung! Verwenden Sie zur Wandverstärkung ausschließlich die im Originalpaket enthaltenen Sturmverstreben. Verstärken Sie die Bauteile nicht mit Schrauben oder zusätzlichen Teilen – dies kann zu weiteren Verformungen des Hauses und Spalten zwischen den Bauteilen führen, bedingt durch das natürliche Schwinden der Bretter im Sommer und das Quellen in der Regenzeit.



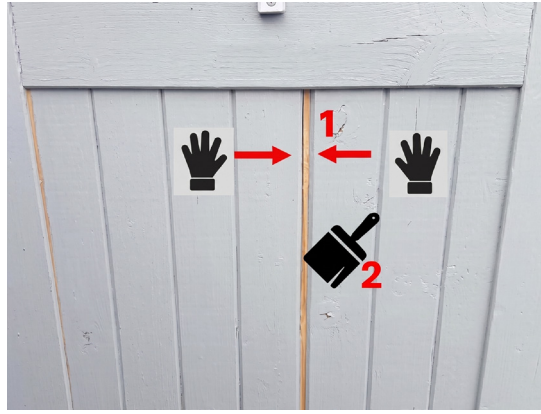
Zusätzliche Teile

Dem Paket liegen mehrere zusätzliche Wandteile bei. Bitte werfen Sie diese nicht weg. Wir haben sie beigelegt, damit Sie bei Bedarf (falls die mitgelieferten Teile defekt sind oder bei der Montage beschädigt wurden) die benötigten kleineren Teile selbst anfertigen können. Fertigen Sie die benötigten Teile gemäß den Informationen und Zeichnungen in der Spezifikation an.

5. PFLEGE NACH DER INSTALLATION

Holzschutz

- Ist das Produkt nicht imprägniert, ist eine vollständige Imprägnierung erforderlich (Insektizid, Fungizid, Feuchtigkeitsschutz).
- Nach dem Trocknen (72 Stunden) zwei Schichten mikroporösen, wasserfesten und UV-beständigen Lack auftragen (außen + innen).
- Den Holzschutz gemäß den Empfehlungen des Lackherstellers alle 1–2 Jahre erneuern.
- Im Laufe der Zeit können aufgrund natürlicher Veränderungen der Holzdimensionen unlackierte Stellen zwischen den Bauteilen entstehen. Diese Stellen müssen nachgestrichen werden.



Dachpflege

- Eine Bitumenbeschichtung (falls vorhanden) ist **temporär** und muss regelmäßig überprüft und erneuert werden.
- Bei Bedarf empfiehlt es sich, sie durch eine haltbarere Beschichtung (z. B. Bitumenschindeln) zu ersetzen.

Winterpflege

- Bei einer Schneedecke von mehr als 20 cm das Dach regelmäßig reinigen (um Verformungen oder Beschädigungen vorzubeugen).

Pflege beweglicher Teile

- Türscharniere und -schlösser regelmäßig schmieren.
- Die Tür darf sich im Wind nicht frei bewegen.

Die Herstellergarantie gilt für 2 Jahre ab Kaufdatum. Im Garantiefall muss der Kaufbeleg vorgelegt werden.

6. DIE GARANTIE GILT FÜR:

- Strukturelle Mängel des Produkts, die dessen Funktionalität beeinträchtigen.
- Teile, die sich aufgrund von Herstellungsfehlern auch **mit Klemmen und Hilfsmitteln nicht montieren lassen, sofern die Mängel vor oder während der Montage festgestellt werden.**
- Teile mit Rissen, die die Stabilität der Konstruktion beeinträchtigen.
- Abweichungen von der Produktverpackung, die beim Auspacken festgestellt werden.

7. FÄLLE VON TEILEÄNDERUNGEN UND AUSSCHLUSS DER GEWÄHRLEISTUNG

Die Herstellergewährleistung erlischt, wenn die Verwendung, Lagerung oder Montage nicht den Anforderungen entsprechen.

7.1. Montage- und Vorbereitungsfehler

- Vor der Montage wurde keine vollständige Bestandsaufnahme der Produktteile durchgeführt.
- Das Produkt wurde auf einem unebenen oder **ungeeigneten** Untergrund montiert.
- Es wurden keine Dehnungsfugen für das Holz vorgesehen, die Bretter wurden zu eng verbunden.
- Die Bauteile wurden zusätzlich mit Brettern und Schrauben verstärkt, wodurch ihre natürliche Bewegung eingeschränkt wird und Spalten entstehen.
- Die Montageanleitung wurde nicht befolgt – insbesondere die Regeln **zum Vorbohren** vor dem Einschrauben (es entstehen Risse).

7.2. Unsachgemäße Pflege oder Schutz

- Das Holzprodukt wurde nicht gemäß den Empfehlungen imprägniert, gestrichen oder gegen UV-Strahlung und Feuchtigkeit geschützt.
- Bitumen-Dachpappe wurde nicht regelmäßig gewartet.
- Harztaschen wurden offen gelassen, Harz wurde nicht entfernt und die in der Anleitung vorgeschriebenen Stellen wurden nicht abgeschliffen.
- Türen schwingen frei im Wind, was zu Schäden führen kann, die Scharniere werden nicht gewartet.

7.3. Unsachgemäße Verwendung

- Das Produkt wurde für andere als die vorgesehenen Zwecke verwendet.
- Die Konstruktion wurde verändert, z. B. durch Schneiden, Bohren oder auf andere Weise, die nicht der Anleitung entspricht.
- Es wurden nicht originale oder ungeeignete Ersatzteile verwendet.
- Rückgabe bereits montierter Produkte.

7.4. Umweltauswirkungen

- Schäden durch Stürme, Überschwemmungen, Feuer, starke Winde oder Schneelasten über 20 cm.
- Schäden durch unsachgemäßen Transport oder Lagerung (solche Schäden müssen festgestellt und dem Lieferanten vor der Montage des Produkts gemeldet werden).

8. VORGEHENSWEISE BEI GARANTIEANSPRÜCHEN

Um einen Garantieanspruch geltend zu machen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Kontaktieren Sie den Lieferanten, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. Reichen Sie ein Qualitätskontrollblatt ein oder füllen Sie ein Formular aus (sofern dieses der Anleitung beiliegt oder ein Link bereitgestellt wird).
3. Senden Sie deutliche Fotos des beschädigten Teils oder Bauteils.
4. Reichen Sie Ihren Garantieanspruch innerhalb von 48 Stunden nach Lieferung ein, **sofern der Schaden während des Transports entstanden ist.**
5. Nur defekte Teile werden ersetzt. Fehlende Teile werden zurückgesendet. **Für unpassende oder fehlende Teile werden keine zusätzlichen Entschädigungen oder Rabatte gewährt.**

Der Hersteller akzeptiert keine Garantieansprüche:

- wenn das Produkt durch Verschulden des Käufers beschädigt wurde;
- wenn die Installation bereits durchgeführt wurde und der Mangel rein ästhetischer Natur und nach der vollständigen Montage nicht sichtbar ist;
- wenn der Käufer die angegebenen Wartungs- oder Installationsvorschriften nicht eingehalten hat.

9. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Dieses Dokument ist ein wesentlicher Bestandteil der Produktnutzung. Die Nichtbeachtung kann zum Verlust der Garantieansprüche führen.

Mit der Annahme des Produkts bestätigen Sie, dass Sie mit Folgendem vertraut sind:

- natürlichen Eigenschaften von Holz,
- Garantiebeschränkungen,
- Installations- und Wartungsanforderungen.

Ein sachgemäß gepflegtes Holzprodukt hält jahrzehntelang.

Vielen Dank, dass Sie sich für unsere Produkte entschieden haben!